



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Oels.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

durch Ober- u. Nieder-Teutschland. 535
über ; wurde etlichmal von den Schweden
vergeblich belagert.

Ein anders Oderberg ist ein Schleßisches
Städtlein im Fürstenthum Ratibor an der
Freystadt gelegen.

Odernheim.

Odernheim ist ein Städtlein in der Unters
Pfalz zwischen Ulzen und Oppenheim ge
legen / allda vor Jahren das Safft Weß zu
gebenen hatte. Mag etwann vor langen
Jahren zum Reich gehört haben / wie daher
abzunehmen / weil selbiges / nebenst noch an
dern Dertern / An. 1402. von dem Reich dem
Pfalzgrafen um 100000. Gulden verseßet
worden. Wie Zeillerus in der Reissbeschrei
bung durch Teutschland Part. I, & Part. II.
c. 14. aus andern bewähret.

Oedern.

Oedern ist ein Weisknisches Städtlein
zwischen Freyburg und Remzig / dem H.
Churfürsten zu Sachsen zuständig. Hat. An.
1632. von den Kaiserischen schwere Drang
sal erduldet / indem in 500. Bürger jämmer
lich erwürget worden / und nicht über 200.
mit dem Leben davon gekommen.

Olber.

Olber ist ein Adeliges Schloß zwischen
zweyen Bergen / in dem Fürstenthum
Braunschweig-Wolfenbüttel / recht an der
Grenze des Stiffts Hildesheim gelegen / ist
ein ziemlich ansehnlich / aber fast altes Gebäu.

Oels.

Oels ist die Hauptstadt des Fürstenthums
3 4 gley

gleiches Namens in Nieder-Schlesien / ligt vier kleine Meilen von Breslau / und gar über der Oder nach Groß-Polen zu / solle von Kaiser Heinrichen dem I. Anno 936. aus einem Marktflecken zu einer Stadt gemacht / und mit herrlichen Freyheiten und Gerechtigkeiten versehen worden seyn. Ist ziemlich groß; hat von geistlichen Gebäuen sonderlich eine schöne Kirche zu St Johann / nahe dem Schloß / wie auch eine neu-aufgemauerte Schule. Unter denen weltlichen ist vornemlich das Fürstliche Schloß / und in solchem die schönen Säle und Fürstlichen Zimmer zu besehen; worauf dann folget das mitten in der Stadt von Steinen aufgeführte / und mit einem schönen Thurn gezierte Rathhaus / dessen Ring oder Markt-Platz einen rechten Quadrat in sich hält / von welchem die andern Gassen fein ordentlich abgetheilet sind. Die Stadt wurde Anno 1634. im Merzen von den Schweden / und darauf noch in selbigem Jahr von den Kaiserischen; Anno 1642. wieder von den Schweden / und abermals gleich darauf von den Kaiserischen erobert.

Melanitz.

Melanitz ist ein Städtlein und Amt an der Elster im Voigtland / zwischen Adorff und Plauen gelegen / brannte An. 1519. bis auf 2. Häuser in Grund ab; wurde aber hernach wieder ziemlich erbauet.

Veringen.

Veringen ist eine Gräfflich-Hohenloische Stadt und Schloß in Franken / auf denen Grenzen